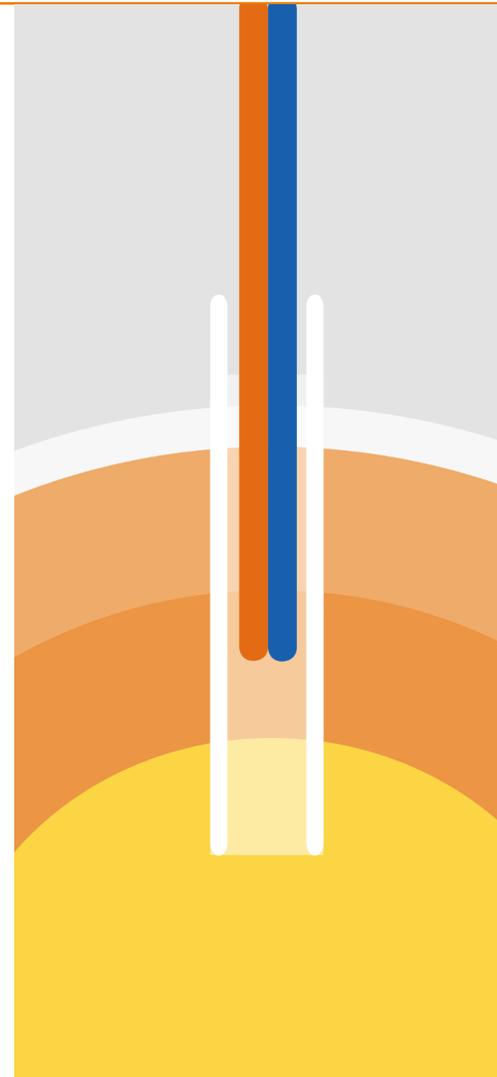


Hauptversammlung 2024

Dortmund, 29. August 2024



Finanzkennzahlen* 2023 im Überblick

	2023	2022	Δ
Umsatz	49,1 Mio. €	38,2 Mio. €	28,6 %
Gesamtleistung	48,4 Mio. €	36,9 Mio. €	31,3 %
EBIT	2,6 Mio. €	1,8 Mio. €	42,6 %
EBIT-Marge	5,3 %	4,9 %	8,5 %
Konzernjahresüberschuss	890 TEUR	852 TEUR	4,5 %
Eigenkapitalquote	50,6 %	49,7 %	1,8 %
Liquide Mittel	3,6 Mio. €	3,0 Mio. €	14,0 %

* Es können Rundungsdifferenzen auftreten.



Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR VOM 1. JANUAR BIS 31. DEZEMBER 2023

	01.01.2023 - 31.12.2023 EUR	01.01.2022 - 31.12.2022 EUR
1. Umsatzerlöse	49.117.351,85	38.183.689,97
2. Erhöhung/Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen	- 1.627.328,20	- 1.364.367,13
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	916.864,33	50.389,00
Gesamtleistung	48.406.887,98	36.869.711,84
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.752.506,05	1.128.074,87
5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- 5.853.755,21	- 3.511.421,97
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 15.429.862,95	- 9.883.111,77
	- 21.283.618,16	- 13.394.533,74
Rohhertrag	28.875.775,87	24.603.252,97

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR VOM 1. JANUAR BIS 31. DEZEMBER 2023

	01.01.2023 - 31.12.2023 EUR	01.01.2022 - 31.12.2022 EUR
6. Personalaufwand	- 10.321.674,54	- 9.954.539,82
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 2.352.299,62	- 2.409.857,13
8. Abschreibungen auf Vermögenswerte des Umlaufvermögens	- 409.200,00	0,00
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 13.186.829,01	- 10.393.122,98
10. Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	15.041,14	0,00
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	102.139,83	161.303,98
12. Abschreibung auf Finanzanlagen	- 911.097,00	- 303.000,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 866.986,17	- 820.428,31

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR VOM 1. JANUAR BIS 31. DEZEMBER 2023

	01.01.2023 - 31.12.2023 EUR	01.01.2022 - 31.12.2022 EUR
14. Finanzergebnis	- 1.660.902,20	- 962.124,33
15. Steuern von Einkommen und Ertrag	- 35.751,53	0,00
16. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	909.118,97	883.608,71
17. Sonstige Steuern	-19.279,38	- 31.893,07
18. Konzernjahresüberschuss	889.839,59	851.715,64
19. Konzernverlustvortrag	- 21.859.671,34	- 22.711.386,98
20. Entnahme aus der Kapitalrücklage	20.401.443,21	0,00
21. Konzernbilanzverlust	- 568.388,54	- 21.859.671,34

Referenzprojekt Wärmewende: MTU Aero Engines AG, München



Raumwärme für den Standort München

- Geothermiebohrung
- Anwendung: Raumwärme
- Auftragsvolumen rd. EUR 17 Mio. netto



Referenzprojekt Wärmewende: Neustadt-Glewe



Quelle: ZfK, „Geothermie-Anlage in Neustadt-Glewe wird erweitert“, 3. Aug. 2023, Foto WEMAG/Marschner

Ausbau der Nahwärmeversorgung

- Sidetrack aus bestehender Bohrung
- Kapazitätserweiterung für Ausbau der Nahwärmeversorgung
- Auftragsvolumen 3,3 Mio. Euro

Bohrungen Altbergbaunachsorge

Kunde Ruhrkohle AG

- Fangbrunnen, Pegelbohrungen
- Nutzung Grubengas und Grubenwasser zur Wärmegewinnung
- Auftragsvolumen rd. 9,5 Mio. Euro netto



Schweizer Markt mit attraktiven Perspektiven



Lavey-les-Bains + Vinzel + Salinen AG

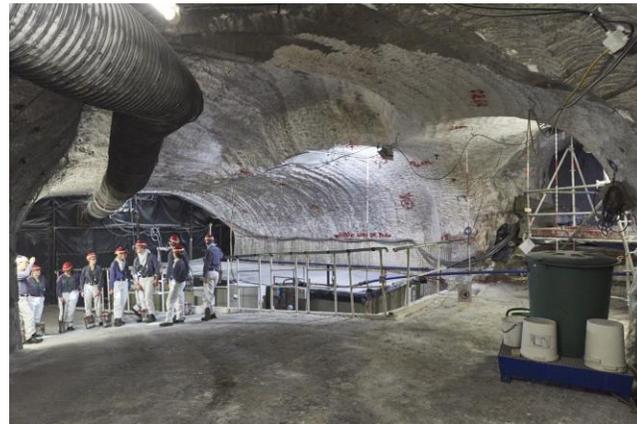
- Geothermiebohrungen
- Nutzung für Kraftwerke
- Auftragsvolumen 12,8 Mio. Euro netto



Schachtanlage Asse

Bundesgesellschaft für Endlagerung (BGE)

- Komplexer High-Tech Auftrag
- Daten liefern Ansatzpunkte für Rückholschacht
- Auftragsvolumen rd. 9,5 Mio. Euro



Quelle: BGE Pressebilder

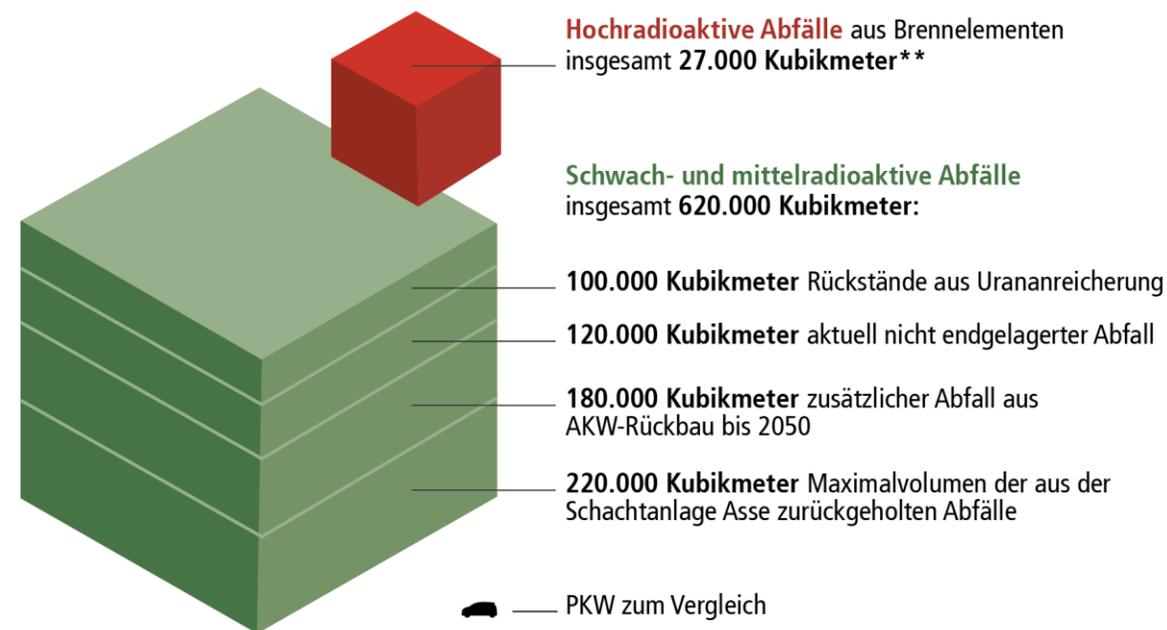


Quelle: BGE Pressebilder

Nuklearer Nachlass: radioaktive Abfälle in Deutschland

Suche nach Atomendlager verzögert sich

- ~ Ende 2027 schlägt BGE potenzielle Standortregionen vor
- ~ ab 2028 können untertägige Erkundungen starten
- Attraktiver Markt für die Daldrup & Söhne AG



*rund 95 % davon aus Erforschung, Betrieb und Rückbau von Kernkraftwerken

**endgültiger Wert abhängig von verwendeten Behältern

Quelle: Spiegel online, Suche nach Atomendlager könnte sich vier Jahrzehnte verzögern, 7. August 2024; BGE

Regulatorischer Rahmen für Geothermie verbessert sich

BEW

Bundesförderung für
effiziente
Wärmenetze
(Sept 2022)

BMWK

Regulatorische
Initiative zur Stärkung
der mittleren bis
tiefen Geothermie
(Nov 2022)

GEG

Gebäudeenergiegesetz
-
Geothermische Energie
als Erfüllungsoption
anerkannt
(Sept 2023)

WPG

Kommunale
Wärmeplanung zur
Dekarbonisierung der
Wärmeversorgung
(Jan 2024)

NRW Masterplan Geothermie

Fündigkeitsversiche-
rung, Subventionen
(Ankündigung April
2024)

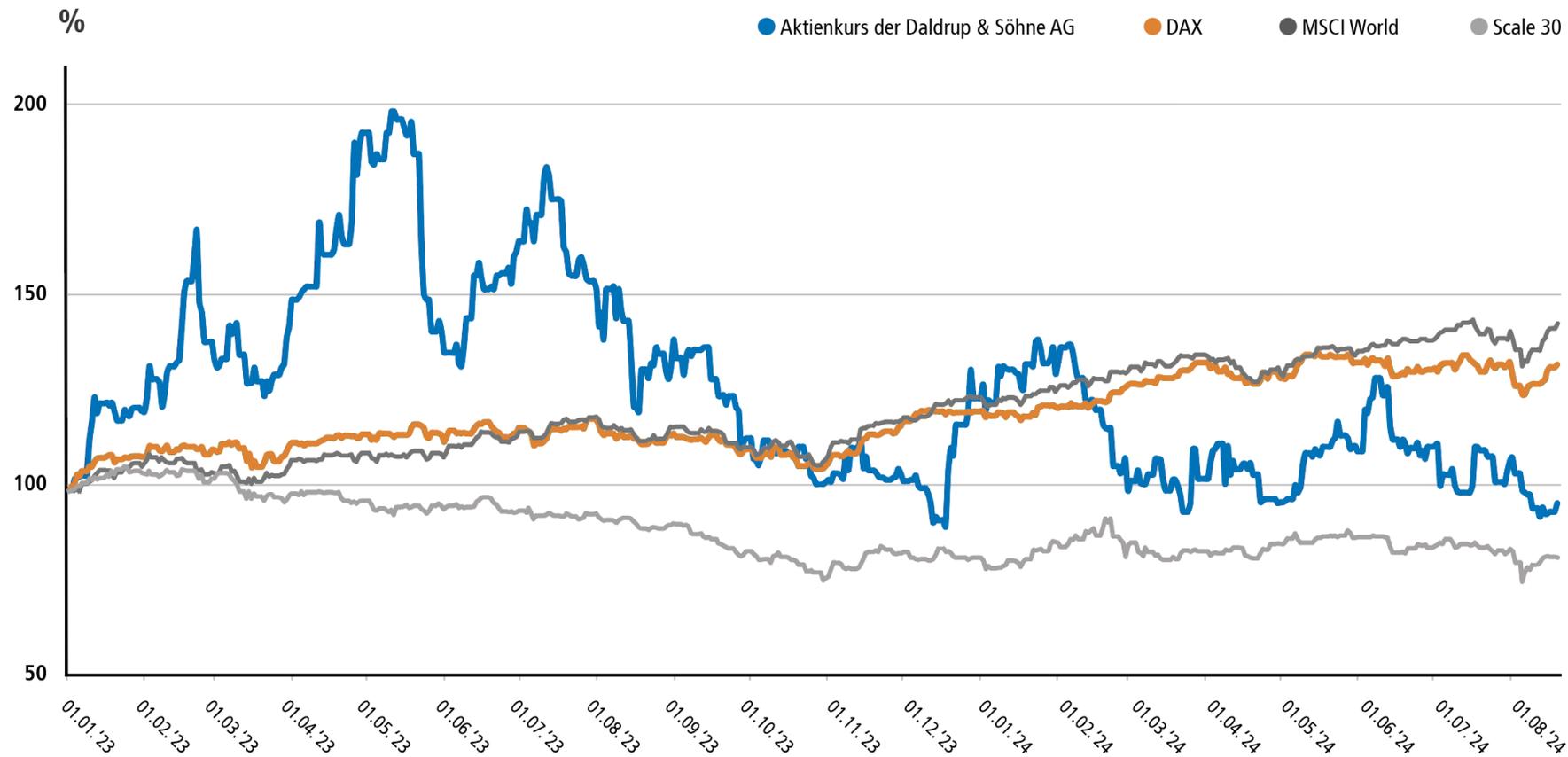
BMWK + KfW

Ankündigung der Einrichtung
einer Fündigkeitsversicherung
(März 2024)

Geothermie-

beschleunigungsgesetz
u.a. „überragendes öffentliches
Interesse“ für Geothermie & feste
Fristen für Behörden
(Juli 2024)

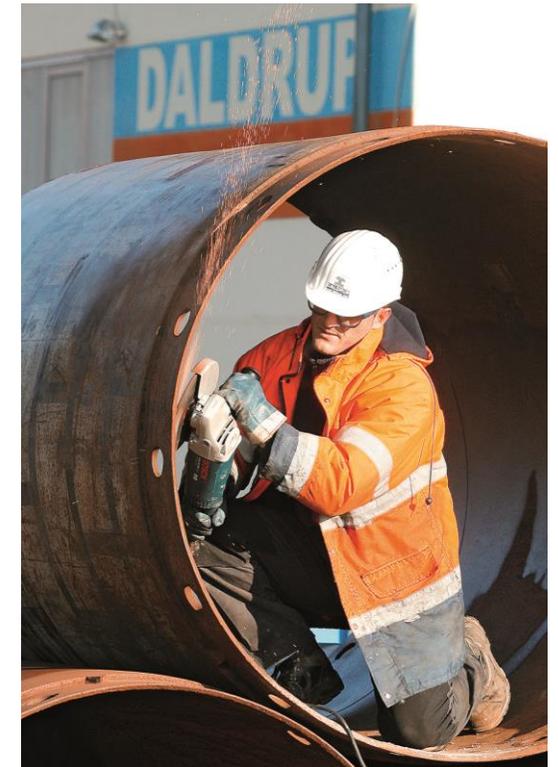
Aktienkurs holt Luft nach Outperformance



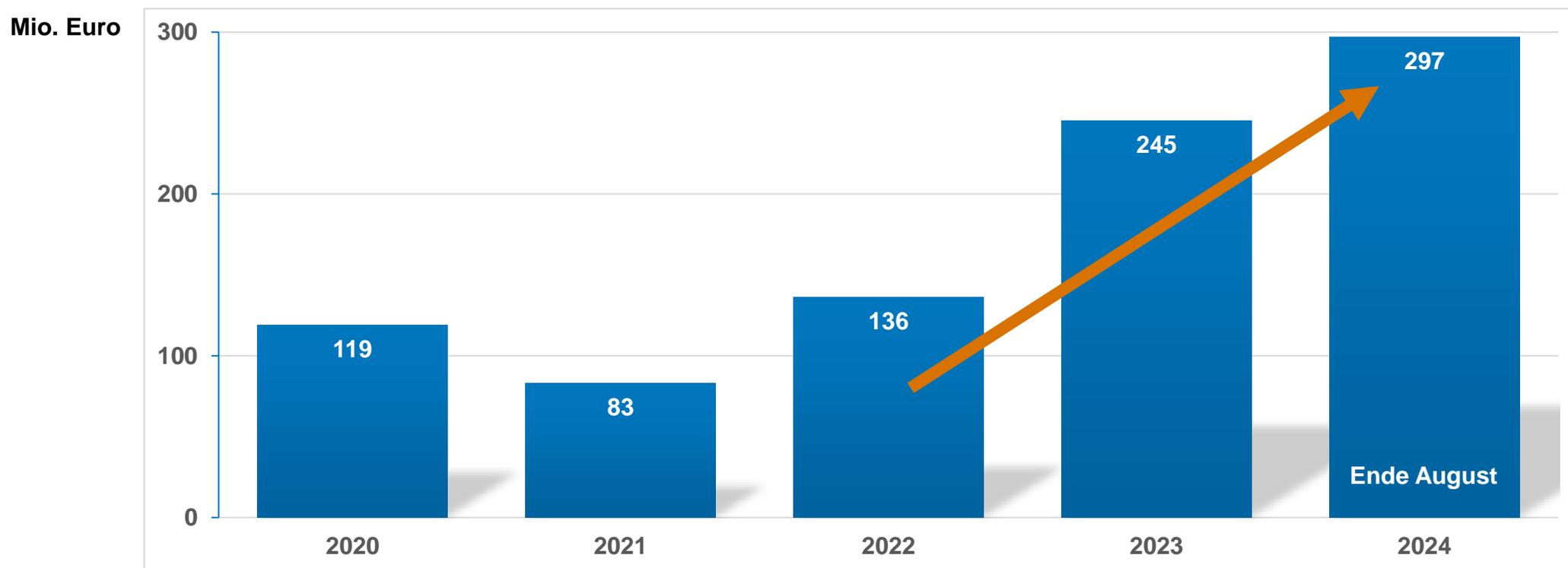
Finanzkennzahlen* zum 1. Halbjahr 2024 (vorläufig)

	30.06.2024	30.06.2023	Δ
Umsatz	25,4 Mio. €	15,4 Mio. €	65,1 %
Gesamtleistung	29,1 Mio. €	24,1 Mio. €	20,8 %
EBIT	3,0 Mio. €	1,4 Mio. €	110,4 %
EBIT-Marge	10,3 %	5,9 %	

* Es können Rundungsdifferenzen auftreten.



Auftragspotenzial* spiegelt zukünftiges, strukturelles Wachstum wider



* Das mit Eintrittswahrscheinlichkeiten bewertete, relevante, bearbeitete Marktvolumen als Aussicht auf mögliche Auftragseingänge in den kommenden Jahren; Werte jeweils im September

Ausblick 2024 / 2025: der Appetit nach klimafreundlicher Wärme ist da

- Auftragsbestand mit 34 Mio. Euro per August '24 gut abdeckend
- relevantes Marktvolumen: 297 Mio. Euro per Ende August '24
- **Konzern-Prognose 2024 angehoben**
 - ca. **50 Mio. Euro Gesamtleistung**
 - **EBIT-Marge** zwischen **7,0 % und 9,0 %** der Gesamtleistung
- ab 2025 / 26: deutlich ansteigende Zahl an Großprojekten mitteltiefer Geothermie für Wärmegewinnung erwartet



**Daldrup & Söhne AG
- für die Wärmewende!**

GLÜCK AUF!

